



## NEWSLETTER 4/2022

### - Besoldung -

Der Landtag von Baden-Württemberg hat Anfang November das Gesetz über die Anpassung von Dienst- und Versorgungsbezügen beschlossen. Wir vertreten weiterhin die Auffassung, dass mit diesem Gesetz der gebotene Abstand innerhalb der Laufbahngruppen nicht gewahrt ist; ferner spiegelt die Anhebung der Zuschläge für kinderreiche Familien die Erforderlichkeit der angemessenen Besoldung für das ausgeübte Amt nicht wider. Nachdem die Platzierung unserer Ansicht auf politischer Ebene im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens – wie auch in den anderen Bundesländern – keinen Erfolg hatte, empfiehlt der DRB BW seinen Mitgliedern, Widerspruch gegen die Besoldungsbescheide einzulegen und ggf. den Rechtsweg zu beschreiten. **Wir haben ein Widerspruchsmuster erstellt, welches wir Ihnen im Anhang zur Verfügung stellen;** es ist auch auf unserer Homepage ([www.dr-bw.de](http://www.dr-bw.de)) abrufbar. Wir sind im Gespräch mit dem Finanzministerium über eine mögliche Ruhendstellung von Widerspruchsverfahren zur Durchführung von Musterprozessen. Im Einzelfall wird der Verband nach Prüfung ggf. Rechtsschutz für eine Musterklage vor den Verwaltungsgerichten zusagen: Sofern Sie sich als MusterklägerInnen zur Verfügung stellen würden, nehmen Sie bitte mit dem geschäftsführenden Vorstand Kontakt auf ([Wulf.Schindler@LGTuebingen.justiz.bwl.de](mailto:Wulf.Schindler@LGTuebingen.justiz.bwl.de)).

### - Klage gegen den Präsidialrat -

Mehrere Mitglieder des geschäftsführenden Vorstands haben die Verhandlung vor dem VG Stuttgart über die Klage der Justizministerin gegen den Präsidialrat am 17.11.2022 besucht. In seiner Entscheidung hat das Verwaltungsgericht die Unzulässigkeit des Vorgehens der Justizministerin, den Rechtsweg zu beschreiten statt – wie im Gesetz vorgesehen – den Richterwahlausschuss einzuberufen, bestätigt. Wir begrüßen diese Entscheidung und verfolgen das Verfahren, seine Hintergründe und seine möglichen Auswirkungen weiterhin mit besonderer Aufmerksamkeit.

### - IT und E-Akte –

Beim Landgericht Hechingen wurde eine neu entwickelte KI-Software vorgestellt, die verfahrensrechtlich bedeutsame Vorgänge (z.B. Prozessklärungen) und Wiederholungen in umfangreichen Schriftsätzen erkennt. Dadurch soll die richterliche Arbeit in Massenverfahren erleichtert werden. Wir stehen einer derartigen Software-Unterstützung grundsätzlich offen gegenüber; bei der weiteren Entwicklung werden wir einen besonderen Fokus auf die Zuverlässigkeit des Programms legen.

Die ersten Auswertungsergebnisse der eingesetzten Mess-Tools für die Ermittlung der Performance-Probleme der elektronischen Akte legen nahe, dass die Ursache der Probleme nicht in der Netzkapazität oder der Leistungsfähigkeit der Datenbanken, sondern eher in der Arbeitsweise der Software begründet liegt.

**Wir wünschen allen Mitgliedern eine fröhliche und gesunde Vorweihnachtszeit,  
ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2023!**

**Vergangene Termine:**

|                |   |
|----------------|---|
| 19.09.2022     | Sitzung des geschäftsführenden Vorstands (Karlsruhe)                        |
| 22.09.2022     | Pilotprojekt „Künstliche Intelligenz“ (LG Hechingen)                        |
| 21.-23.09.2022 | 73. Deutscher Juristentag 2022 (Bonn)                                       |
| 12.10.2022     | Parlamentarischer Abend des Anwaltsverbands BW (Stuttgart)                  |
| 17.10.2022     | Sitzung des geschäftsführenden Vorstands (Stuttgart)                        |
| 26.10.2022     | Festakt 70jähriges Bestehen der SPD-Landtagsfraktion                        |
| 26.10.2022     | Talk im Prinzenbau (Stuttgart)  |
| 27.10.2022     | Gespräch mit dem AK Recht & Verfassung der SPD-Landtagsfraktion (Stuttgart) |
| 11.11.2022     | Sitzung des Bundesvorstands des DRB (Münster)                               |
| 17.11.2022     | Verhandlung des VG Stuttgart (Klage gegen den Präsidialrat)                 |
| 25.11.2022     | Sitzung des Gesamtvorstands (Mannheim)                                      |

**Künftige Termine:**

|                   |  |
|-------------------|--|
| 16.12.2022        | Sitzung des geschäftsführenden Vorstands (Stuttgart) |
| 24.03.2022        | Sitzung des Gesamtvorstands (Rottweil)               |
| 29.-31.03.2023    | 23. Deutscher Richter- und Staatsanwaltstag (Weimar) |
| <b>30.06.2023</b> | <b>Mitgliederversammlung in Stuttgart</b>            |